Viesbadener

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

Ro. 278.

Mittwoch den 25. November.

1868.

Edictalladung.

Der Execuior. Ueber das Bermögen des Heinrich Fuhr zu Wiesbaden ift der Concurs-

proceg erfannt worden.

Dingliche und perfonliche Ansprüche daran find Donnerstag den 26. November 1. 3. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Befanntmachung eines Praclufivbescheibs von Rechtswegen eintretenden Ausschluffes bon ber vorhandenen Bermögensmaffe.

Wiesbaben, den 6. November 1868. Königliches Amtsgericht IV.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des heinr. Refler zu Biebrich ift ber Concursproces

ertannt worden.

Dingliche und perfonliche Ansprüche baran find Samftag ben 28. November 1. 3. Vormittags um 9 Uhr personlich ober burch einen gehörig Bevollmäch= tigten dahier geltend zu machen bei Bermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausfoluffes von der vorhandenen Bermögensmaffe.

Rönigl. Amtsgericht IV. Wiesbaben, ben 30. October 1868.

Befanntmachung.

Freitag den 11. December 1. 3. Vormittags 10 Uhr mird das der Benriette Stahl von Biebrich, bermalen in Darmftadt, zustehende ideelle ein Fünftheil an dem in Biebrich in der Schlofigaffe zwischen Beinrich Müller und J. R. Lembach belegenen Wohnhause nebst Stallung und Hofraum, im Rathhause zu Biebrich öffentlich zwangsweise verfteigert. Königl. Amtsgericht V. 523 Wiesbaden, den 7. November 1868.

Bekanntmachung.

Die Anschaffung von acht Stück Ofen-schirmen von Eisenblech für die Mittelschule auf dem Markt betreffend.

Bufolge Gemeinderathsbeschluffes vom 18. L. Dits. foll die Lieferung von acht Stud Dfenschirmen von Gifenblech im Submiffionswege vergeben werben. Lufttragende wollen ihre Offerten mit der Aufschrift:

"Submiffion auf die Lieferung von Dfenschirmen für die Mittelfchule" verschlossen bis zum 1. December 1. 36. an den Unterzeichneten gelangen lassen. Etat und Lieferungsbedingungen können bis zum 1. December 1. 38. auf

bem ftabtifchen Bau-Bureau eingesehen werben.

Diesbaden, den 24. November 1868. Neue Colonnade Mr. 32.

Lanz.

Bekanntmachung.

Dienftag ben 1. t. Dits. Rachmittags 3 Uhr will herr Maurermeifter Beinrich Ludwig Morasch auf seinem Bauterrain an ber Sonnenbergerftrage 11 Aepfel- und 1 Nugbaumftamm, zu Wertholz geeignet, gegen Baargahlung verfteigern laffen.

Wiesbaden, ben 24. November 1868. Der Bürgermeifter-Abjunkt. 22236

Coulin.

Bekanntmachung.

Bufolge Auftrags bes Königlichen Berwaltungsamts werden Dienftag den 1. December 1. 3. Nachmittags 3 Uhr auf hiefigem Rathhaufe 3 Stud Wein und 4 Stud Obstwein wegen rudftandigen Accifen gegen gleich baare Bahlung meiftbietend verfteigert.

Wiesbaden, ben 24. November 1868. 22196

486

Der Erecutor. Inioc. Sod noodmoo Diehler.

Motizen.

Beute Mittwoch ben 25. Rovember, Bormittags 101/2 Uhr: Fruchtverfteigerung auf dem Domanial-Speicher zu Wallau. (S. Tgbl. 264.) Vormittags 11 Uhr:

Berfteigerung ber zum Rachlaffe der D. Brand Cheleute zu Biebrich gehörigen Mobilien 2c., in dem Lagerhaus des Brn. 3. G. Ruff, Rheinstraße 339 baselbst. (S. Tgbl. 277.)

Die Reftanten ber Guterfteiggelber ber Chriftian Bücher Erben und bes herrn Courad heuf werben um fofortige Ginzahlung berfelben erfucht. Wieebaben, den 23. Rovember 1868. G. D. Schmidt. 22094

Breite Schleifenbander in allen Farben empfiehlt

Fr. Riehl, Langgaffe 29. 22063

Wollene Waaren,

als: Seelenwärmer, Raputen, Cachenez, Colliers, Rinderrodchen und -Jadchen, fowie eine große Auswahl in Winterhandschuhen und Befagartiteln empfiehlt zu herabgesetten, billigen Preifen 22213 C. Bauer, Bahnhofftraße 11.

.V sherink V. verfaufe

eine gut erhaltene, ächt amerikanische Nähmaschine von Wheeler & Wilson.

C. Leyendecker, Kirchgasse 17.

o für herrn, Damen und Rinder gu billigen Breifen G. Löw, Marttftrage 28. 22004

ächter Corallen, Armbander und Colliers für Damen und Rinder von 48 fr. an bis zu 5 fl. mit Goldschloß esbaden, den 24. 98 Rene Colonnade Rr. 32.

Putz-Artikel.

als: Bander, Spitzen, Tülle, alle Arten Sutftoffe, Filzhüte, Federn, sowie das Meueste in

Pariser Blumen, fertige Hüte

empfehle in Auswahl bom billigften bis gum feinften. Sammtliche Buk-Arbeiten werben nach Beftellung angefertigt. P. Peaucellier, Michelsberg 8.

Grosses Lager in allen Arten Leinen, Gebild. Prima Bettzeugen, Barchenten und Bettdrellen. sowie sonstigen Haushaltungs - Artikeln.

Alle Arten Flanelle und PIN. HCPtZ, Unterrockzeuge, Tücher. m the care dries, todded gans und halbwollene

Hosen- u. Rockstoffe. Blandruck, Cattun und -Futtersenge zu den Tagespreisen. Verkauf zu festen Preisen.

ter der alle To er.

ngers Steinbutt, Schollen empfiehlt in großer Auswahl zu herabgesetzten Preisen die Spitenhandlung von Louis Franke, alte Colonnade 33. 20336

Metzgergasse 1.

Bei meinem Anfange in hiefiger Stadt empfehle ich mich ben geehrten Damen ergebenft im Anfertigen aller Buts: und Modearbeiten nach modernfter Façon und zu billigsten Preisen. Susanne Bittner. Friedrichftrage 9. 21454

sielefelder

Semdeneinjätze, Tajdentücher, Tafeltucher und Gervietten, Sands tiicher in Gebild und Damaft zc. empfiehlt in ausgezeichneter Baare H. W. Erkel, Bebergaffe 4. 10789 billiast

Goldgaffe Goldgasse Heime. Morte,

Glas-, Porzellan-, Irden- & Steinern-Geschirr-Handlung. Flaschenlager,

empfiehlt zur bevorftehenden Gaifon fein auf's Befte affortirtes Lager, fowie alle in biefes Fach einschlagende Artifel.

in Wolle und Baumwolle empfehle in Auswahl billigft Philipp Sulzer, Langgaffe 13.

Gine neue Gendung Reglige: Sanben empfiehlt zu billigen Preifen Chr. Maurer. 495

catten=Peri Der Vorstand des Frauenvereins sucht bis zum 1. April t. J. einen mittelgroßen Laden mit kleiner Wohnung in guter Geschäftslage. Offerten beliebe man Belenenstraße 9, Barterre, abzugeben. 391 Heute Abend Gans mit Raftanien, Sasenragout, vorzügliches Bahreuther Bier. bes ellensi's Tannusstraße 27. Unterrockxenge. neita neile Leinen Gebild II von 12 fr. an per Schoppen wird auch in meinem Vorderhause (früherer Gustav Berghof. Q wining Beute Morgen 8 Uhr treffen wieder gang frifch ein: Egmonder Schellfische, beste Qualität, per Pfd. 10 fr., ferner ift frisch da: Rheinfalm, Rablian, Seezungen, Steinbutt, Schollen, Sechte, Male und 318 malle gewässerter Laberdan. monder Schellfliche, Budinge zum Braten und Roheffen, fowie Ruff. und Glb-Cabiar foeben J. C. Keiper, Michelsberg 6. 22242 sowie Baseler täglich nebst Frankfurter Brenden empfiehlt 22220 Louis Dressing, 13 Ellenbogengaffe 13. Ralbfleifch per Pfund 12 fr. bei Nikolai, Steingaffe 23. 22215 empfiehlt in großer Auswahl zu billigen Preifen Franz Feix, vormals H. Feix, 22241 Ede ber Beisberg- und Taunusftrage. desweiler wohnt Oberwebergaffe 39: zugleich bemerte ich, das alle Auftrage nur bon mir felbft ausgeführt werden. 22214 Leere Flaschen werden abgegeben im .. Berliner Ho 22226 Bu verkaufen: 6 Sarger Sahnen, 14 Weibchen, Wielands fammtliche Berte, ganz neu gebunden, 36 Bande, Meroftrage 18, Sinterhaus. Beidenberg 34 Parterre find einige junge Ranarienbogel (Sahnen) gu bertaufen.

Rhein-Dampfschifffahrt. Kölnische und Düsseldorfer Gesellschaft. ttel-Fahrplan vom 1. November. 391 Von Biebrich nach Cöln Morgens 75/4, 101/4 Uhr. Coblenz Mittags 121/4 Uhr. Mannheim Morgens 101/2 Uhr. 233 Billete und nähere Auskunft auf dem Bureau in Wiesbaden, ter. Langgasse 10. Biebrich, den 1. November 1868. Der Agent: monday Jos. Clouth. 158 Alleiniges Haupt-Depot für Raffau von jetziger Prei e'nolliss & roleeler & Wilson's iord ropiete erer 243 Hand-Nähmaschinen 539 ber beften und neneften Sufteme in großer Auswahl. Sammtliche Dafchinen werben unter bauernder Garantie gu Fabrit 1+1 preisen verfauft. - Lager von Maschinen-Seide, -Garn, len. -Nadelu und -Oel bei Fr. Knauer, Rengaffe 9. Carl v. Metternich's nen 42 Das bewährtefte Mittel gegen Magenleiben aller Art, geprüft und empfohlen durch: Medicinalrath Dr. Simeons. in Idamsuls andel and Medicinalrath Dr. Wagner. Medicinalrath Dr. Ludw. Feist. 15 Dr. med. Gassner. kisten ic. zu verkanfen. Dr. med. Galette. sign druges mi Gran thampan Dr. med. Confeld, in ma ina inanima Dbiger Liqueur ift in gangen, halben und viertel Flafchen gu haben bei : mi J. B. Willms, Martt. birett von Gebr. Scholz in Malaga bezogen, empfiehlt Chr. Ritzel Wwe. Neue Häringe (1ehr groß) August Koch, Dletgergaffe 3. 521 per Stud 3 fr. bei e 6 u n-, Schmiede-, Stück- u. Salonkohlen, anerkannt vorzüglichste Qualität, sowie trockenes buchenes Scheitholz stets in krischer Sendung.

G. D. Linnenkohl. 20802 rifder Sendung.

Thierarzt Becker

wohnt Helenenstraffe 4.

20421

niss alle geg fon

ber

111

Englische Teppiche.

Mein Lager englischer Teppiche und Tischdecken halte bestens empsohlen.
532 Adolph Sabel, Cölnischer Hof.

Damenmäntel

von ächt rein wollenem Pelzdouble,

früherer Preis 18, 20, 22 fl.,

jetziger Preis 14, 15, 16 fl., empfiehlt in grosser Auswahl

L. H. Reifenberg,

21981

Idomanis region di Langgasse 35.

Louis Franke.

Spitzenhandlung aus Krottendorf in Sachsen, empfiehlt sein wieder auf's Reichbaltigste affortirte Lager zur Winter-Saison. — Alte Colonnade 33.

Eine schone Auswahl in Regligshauben, Kragen, Stulpen empfiehlt billigst Fr. Riehl, Langgasse 29. 22063

Dotheimerstraße 20 sind Kommoden, Waschtische und Schränken, ladirte und polirte ein- und zweithürige Kleider chränke, Bettstellen, Brandzisten 2c. zu verkaufen.

Sanerfrant, nur in steinernen Ständern eingemacht, wird im Pfund wie in ganzen Ständern von jeder Größe abgegeben Rirchgasse 20, Ede der Hochstätte.

Tranerweiden, Eschen, Linden und Sophora, alle Sorten hoch- und niederstämmige Obsibäume, Pfirsiche- und Aprikosenspaliere, Stachel- und Johannisbeeren, Himberen und wilde Reben, sowie alle Sorten Ziergesträuche bei J. G. Mokmeyer. Röderallee 4. 21300

Ein in der Nähe der Stadt befindlicher mit ausschließlich seinen, tragbaren Obstsorten und Trauben angelegter Garten mit kleinem Gartenhaus ist zu verkaufen. Näheres Expedition.

Friedrichstrage 30 find Kartoffeln per Rumpf 6 fr zu haben. 21151 Ein eleganter, 2fpanniger Wagen zu verk. Friedrichftr. 2 oberer Stod. 20733

Sargmagazin Nerostraße 34.

Schlesische Feuer-Versicherungsgesellschaft in Breslan. 5,250,000 fl. — tr.,

Berficherung von Sausmobilien, Waaren, Fabrilgerathichaften, Felderzeugniffen in Schennen und Schobern, Dieh und landwirthschaftlichen Begenftanden aller Art gegen Feuerschaben. Transport. Berficherung; Spiegeiglas. Berficherung, gegen fefte billige Bramien. Antragsformulare und Berficherungsbedingungen, fowie jede gewünscht werdende Austunft werden von den unterzeichneten Agenten

bereitwilligst ertheilt.
Die Haupt-Agentur Wiesbaden: Weicienbusch & Co.
Agenten in Wiesbaden: die Herren A. Schindling, Faulbrunnenstraße,
Aug. Koch, Metzgergasse, und A. Thilo, Kirchgasse.
19432

Meine Senstergallerien

find wieder in jeder Façon vorräthig und empfehle solche zu den bekannten billigen Preisen. 21927 A. Bauer, Bergolder, Mauergasse 2.

Holzlagerplatz-Verlegung.

Meinen verehrten Beichaftsfreunden und Gonnern zeige hierdurch an, bag ich ben am Ankerthor gelegenen Holzplatz wegen fortificatorischer Bauten aufgeben mußte und baher benfelben in mein Haus, Gijenbahnstraße 343, verlegt habe. Die Einfahrt ist in der Nähe des Wiesbadener Thores, Gärtnerstraße, gegenüber ber Bauer'ichen Bierbrauerei.

Mein Lager in Sols, Bord und Steinwaaren bringe ich in empfehlen Erinnerung.

Castel bei Mainz, im October 1868. Johann - Aursaal und Röderstraße 5 find ein Secretar und zwei ovale Theetische

Untere Friedrichftrage 12 find Rartoffeln per Cir. 1 fl. 6 fr. gu et Ein einthüriger Alciderichrant ift billig zu vert. Reroftrag Sprechstunden von Ein gang neuer Winterrod, für einen Stuticher gee gnet, /

Näheres Expedition.

ft 3 -1, = 2 ie

18

18

be On

1171

3

Gin großer gugeiferner Reffel ift zu vertaufen Tannugh

Frankfurt, 23. November. Anf dem hentigen Fruchtn Freisen verkauft: Waizen 11 fl. 40 tr., Korn 10 fl., Gerste le Krankfurt, 23. Rovember. (Siehmarkt.) Der her anlangt, gut desahren. Geschäfte in Ochsen wurden nach hämmel war der Markt übersahren; Absatz sand nur gewohnt ist, solche geringe Waare zu kaufen. Zeuten billigen Unterricht in nicht gewohnt ist, solche geringe Waare zu kaufen. Zuchten des Leuten billigen Unterricht in nicht gewohnt ist, solche geringe Waare zu kaufen. Zuchten des Leuten des

Raiber of no 11.7 & d.1. 18 and thin illustration 27 to the

Tages = Ralender.

Die Bildergallerie (Bilhelmstraße 7, Parterre)
ist jeden Sonntag und Mittwoch von
11 bis 4 Uhr geöffnet.
Die Bibliothek und das Lesezimmer
bes Gewerbebereins
(kleine Schwalbacherstraße 2a)
ist täglich von 10—12 Uhr Vormittags

und 2—8 Uhr Rachmittags, mit Ans-nahme ber Sonntag- und Donnerftag-Nachmittage, geöffnet. mod nod nedreut

Bente Mittwoch ben 25. November. Eurfaal zu Wiesbaden. Rachmittags 4 Ubr: Concert. Berein für Raffauische Alterthumskunde und Geschichtsforschung. Nachmittags 5 Uhr: Generalversammlung im Mufeumsfaale.

Arbeiter-Bildungsverein. Abends 8 Uhr: Buchführung.

Local - Gewerbeverein. Abends 8 Uhr: Unterflaffe: Rechnen; Oberflaffe: Dentich; Fortbilbungsflaffe:

Decimalrechnen 2c.

Turnberein. Abends 8 Uhr: Fecten.

Roniglice Scaufpiele.

Bente Mittwoch: 37. Borftellung im Winter-Aonnement. Die Baise aus Lowood. Schauspiel in 2 Abtheilungen und 4 Aften, bon Charlotte Birch-Pfeiffer. * * Jane Epre . . Fran b. Glot bom Stadttheater gu Beidelberg, als Gaft.

Taliche Vosten vom 15. October. Abgang von Wiesbaben. Anfunft in Wiesbaben.

Rrankfurt (Eisenbahn).

Morg. 620, 880, 11, 12. Morg. 755, 1010, 1180.

Nachmittags 215, 845, Nachm. 1255, 315, 420, 510, 785, 1010.

Rieberg, Ihstein, Camberg (Eilwagen).

Rachmittags 520. Morgens 1015.

Schwalbach, Diez (Eilwagen).

Morgens 9. Nachmittags 420.

Rachmittags 5²⁰. Morgens 3⁴⁵. Rüdesheim, Limburg, Westlar (Eisenbahn). Worg. 11¹⁸) Fahr-Schwalbach (Eilwagen). Morgens 620) Fahrpoft. Machm. 420 poft. Maringa Radm. 755

Morg. 620, 745, Rriefpost. Mm. 312, 640, Briefpoft. Rom, 21 3. 5, 9 Uhr.

Nom. 2¹³ 3. 5,)

725 Briefp. b. Riidesheim.

Doz. Englische Post (via Ostendo).

ladirte und 3²⁵. Morg. 6, 11¹⁵ mit Ansnahme

O. Dienstags.

listen 2c. zu L

(via Calais.)
10. Flacomittags 1, 4. Sanerfrant 10. in gangen Stanangofifche Poft. Nachmittags 1

Tranerweidem Morddeutschland. niederstämmige Doilo. Morgens 780, 1155.

Johannisbeeren, Himb Frantfurt,

urie. Gin in ber Nähe ber 54 Obfiforten und Trauben 27 verfaufen. Räheres Expedi Friedrichstraße 30 sind $\Re \frac{7^{1/2}-58^{1/2}}{-89}$ Ein eleganter, 2fpanniger

Könialiche Staatsbahu.

Abgang bon Biesbaben.

Morgens 745, 1120. Nachmittags 3, 5, 745.

Anfunft in Biesbaben.

Morgens 825, 1120. Nachmittags 240, 640, 9.

Dampffciff-Berbindung zwischen ber Station Midesheim und ber Station Singerbriid der Rhein-Rabe-Babu,

Berbindung mit ber Rheinischen Babr Cobleng, Coin 2c. über die fefet Rheinbrude bei Cobleng.

Taunus = Bahn.

Abgang von Biesbaden.

Morgens 6²⁰, 8³⁰, 11*. Nachm. 12, 2¹⁵, 3^{45*}, 5^{50*}. Abends 6³⁰, 8⁵⁰. *) Schnellzüge.

Anfunft in Biesbaben.

Morgens 755, 1010, 11304, 1265. Nachmittags 3134, 420, 51 4. Abends 755, 1010. *) Schnellzüge.

23. November. Wechiel=Courie.

Amfterdam 1001/8 B. Berlin 105 B. **Cöln** 105 **B** Samburg 881/8 B. 877/8 G. Leipzig 1047/s B. London 119 G. Baris 94⁵/s ¹/₂ b. Wien 101¹/₄ B. 101 G. Disconto 3¹/₂ ⁶/₀ G. (Mit 2 Beilagen.)

un er Berantwortlichteit bon A. Schellenberg.

Photographie-Album, elegant in Leber gebun mit und obne Winfit

Mittwoch

(1. Beilage zu No. 278) 25. November 1868.

und Geschichtsforschung.

Die biesjährige Generalberfammlung findet am Mittwoch ben 25. Nob. Nachmittags 5 Uhr im Museumsfaale bahier ftatt. 311 Der Borftand.

Cäcilien -

Freitag den 27. November

Bernet: Reingenden Ruchaufes, in großen Saalendes Rurhaufes, in Briefmappen,

unter gefälliger Mitwirtung bes Frl. Urlaub (Copran), Mitglied bes Cacilienvereins, bes Grl. II. Mausen (Alt) vom Großherzoglichen Theater zu Mannheim, bes herrn Bammann (Tenor) vom Stadttheater in Frankfurt, und ber Rapelle des Rönigl. Preuß. Infanterie-Regiments Ro. 80.

Manteberum pallend commin raibo's Paffetten für allerlei Imecte,

Das Paradies und die Peri.
Dichtung aus Lalla Rooth von Thomas Moore, componirt von Blumentifde und Safelauffagunomuch De-Ri und Rarienfaften, Dena-

geren für Butter, Roje, rettt 37 febende ingungen Breundolg, Rörbchen

Eintrittstarten à 1 fl. 45 fr. find in allen hiefigen Buchhandlungen. bei Herrn Kaufmann G. W. Winter, bei den Portiers im Kursaal und Abends an der Rasse zu haben.

wohnt vom 28. November an Schillerplatz Rr. 3. Sprechftunden von 8—10 Uhr Bormittags und 2—4 Uhr Nachmittags. Di mid militags.

-tramine ansheigene roman Detgergaffe 37.

Seute Abend gebratene 22205 ad latitel die der Lage bin auch dieje Artitel, be 22205

Gin junger Mann ertheilt Rindern und jungen Leuten billigen Unterricht in recht gabireichem Ba biermit ergebenst ein 2220 meine noch befonders, daß meine

Wo, fagt bie Expedition d. Bl.

Magazin für Holzschnikereien, Tannusstraße 9. Berfonliche Ginfaufe in ben bedeutenften Fabriten und Taufch gegen meine

Fabritate feten mich in ben Stand

Portefeuille= und Lederwaaren

feinen und feinften Genres zu wirklich enorm billigen Breifen verkaufen gu tonnen, als:

Photographie-Album, elegant in Leber gebunden, mit und ohne Dufit gu

documin

1, 11/2, 2, 3, 4, 5, 8 bis 30 fl. per Gtud;

Album für Cabinetphotographien von 41/2 fl. an;

Portemonnaies und Cigarren-Etuis, Verein auf

auserlesen schöne Waare, außerft preiswerth;

Cromenadentaichen hauf

mit und ohne Ginrichtung gu 1, 2, 3, 4, 5 und 6 fl. per Stud;

Damentaschen in ächt Juchten

au 3, 31/2, 4, 5, 6, 7 und 8 fl.;

Cabas

mit Einrichtung zu 2, 3, 4, 5, 6, 7 und 8 fl. per Stud;

Rähneceffairs

mit und ohne Musit und completer Einrichtung von 2 fl. 40 fr. bis 24 fl. Ferner: Reiseneceffairs und Jagdmenageforbe, Brieftaschen, Briefmappen, Notizbücher, Frivolitätentaschen, Dandschuh- und Taschentuch-Etuis in acht Juchten 2c. Wein großes Lager in mad (1918) Mostrell II .128 83d Enterventlig

Holzschnikereien und chloplastischen Artikeln ift jest wiederum paffend completirt durch Caffetten für allerlei Zwecke, Rahmen, Lese- und Schreibpulte, Zündholz- und Ranchapparate, Schlüssel-halter und Schränke, Consolen, Etageren, Bücherbretter, Staffeleien, Schreibzenge, Hand = und Toilettenspiegel, Blumentöpse, Blumenvasen, Blumentische und Tafelauffate, Rartenpreffen und Kartenkasten, Denageren für Butter, Rafe und Fleisch, Ramintaften für Brennholz, Körbchen und eine Denge sonstiger, bier nicht genannter Artitel.

Klappiessel à 8 fl. per Stud. Dein anerkannt vortreffliches Affortiment Mufikwerte und Minfikofen im Breise von 21,2 bis 450 fl., sowie

Trompeter-, Flöten: und Anduduhren und Kinderorgeln, 4 Stude fpielend, à 6 Thaler per Stud, empfehle gutiger Beachtung.

In Wiener Solg = und Barifer Ball- und Theater-Fachern zu den befannt

billigen Preisen bin ich wieder vollständig affortirt. im spatimirell udit 01-8

Als eine allerliebste Reuheit empfehle höchft elegante Bogelfäfige in Dahagoni- und Balifanderholz, sowie ich auch nicht übersehen will auf außerft billige und praftische Zundholz- und Aschenbecher in Marmor empfehlend aufmertfam zu machen.

Es wurde mir die Bertretung einer größeren Fabrit galvanoplaftischer Artifel übertragen, wodurch ich in der Lage bin auch diese Artifel, bestehend in Bonbonniers, Tafchenfenerzeuge, Schmucktaftchen, größere und fleinere Caffetten, Coups 2c. zu fehr foliden Breifen verkaufen zu konnen.

In recht zahlreichem Besuche meines Magazins lade hiermit ergebenft ein und bemerke noch besonders, daß meine Breife für alle Artikel billige und fefte Max Jungé. 21406

Unbedeutend geflecte ächt ostindische Foulards-Tücher billigst bei Eduard Oehler in Frankfurt a. M.

M. & C. Philippi,

Langgaffe 8 (Schützenhofterrain), empfehlen auf bevorstehende Weihnachten ihr reichhaltiges, wohl= affortirtes Lager in: angefangenen und fertigen Buntftidereien, gezeichneten und angefangenen Weißftidereien,d poffartonie duff

Wollwaaren, als: Raputen, Seelenwärmer, Handschuhe 2c., Schnigwaaren, als: Rlappfeffel, Rlappftuble, Betftuble, Dfenfcirme,

Garderobehalter, Fußschemel, Wandmappen zc., fämmtlich für Stickereien eingerichtet,

feinen Korbwaaren, ebenfalls für Stidereien, und noch viele andere ju Beihnachtsgeschenten fich eignende Gegenftanbe zu feften, billigen Preisen. 22193

Natürliches

doppelt-kohlensaure Füllung des Apollinaris Brunnen.
Alleinige Niederlage bei W. Berghof, Kochbrunnenplat 1.
Brunnenschrift gratis.

9

eine

311

311

fl. en,

dit lio SU

fe,

n,

u, a=

11

I

tt

e

troleum-Lampe

aller Art, als: Tijch=, Band=, Sand= und Sängelampen mit best an-erkannten Rundbrennern, empfiehlt außerft billig Fr. Lochhass, Spengler, Metgergaffe 31. 22110

Lackirte Ofenschirme, Holz= und Kohlenkasten, broncirte Fenergeräth= und Regenschirmständer, empfiehlt in Auswahl zu billigen Preisen

Fr. Knauer, Reugasse 9. 22158

Um die Arbeit in Neu aufzugeben, will ich alle auf Lager habenden Febern gu ganglich herabgefetten Breifen vertaufen; die feinften fcmargen Straugenfedern foon bon 15 tr. an bis zu ben achtesten im Breise von 48 tr., alle Arten Phantafiefebern fcon von 12 fr. and angenal nejualied us

J. Quirein, Geisbergftraße 3, 19577 Gine tleine, neue practifche Bogethede ift gu vertaufen. R. Exp. 22182

Gin ftarter, großer Tijch von Gichenholz ift für 2 Thaler zu vertaufen. Rageres Expedition. Burtembergerhof ift Mitft gu verlaufen.

Bon heute an wird vorzügliches Nürnberger Vier (holländische Farbe), sowie Schloß Chemniker, Repperudorfer und Wiener Vier stets im Glas verabreicht bei Carl Dasch, Grand Casé, restaurant français, Wilhelmstraße 9.

Frische Hummern

angerangenen und gerligen Buntingereien bei beibstickereieise angebragenen und angesangenen Weibstickereieise der

Dan ube ic.

große Burgstraße

Frische Schellfische, den one

Budinge zum Braten und Rohessen sind eingetroffen bei 22194 F. Strasburger, Kirchgasse, Ede ber Faulbrunnenstraße.

Local = Veränderung.

Die seither im "schwarzen Bären" gewesene Ansstellung der Wiener Luxusartikel befindet sich bis zu Weihnachten in der Webergasse Nr. 5,

im Saufe des herrn Goldarbeiter Schellenberg.

Allda find eine große Auswahl von Beibnachts-Geschenken zu den billigften Preisen ausgestellt.

Reu angetommen find Serrn= und Damenftiefeln.

22179

Le Magrandalle Lampengläser,

5" und 7" die gewöhnliche Größe, per St. 6 fr. Wetgergasse 31.

Ausverkauf

von gut filberplattirten Waaren zu herabgesetzten Preisen bei 21880 A. F. Bayenberg, Langgasse 29.

Soldgasse S werden Herrnkleider sehr billig angefertigt, geändert und gereinigt. 22186 16 Juß neues Ofenrohr ist billig zu verkaufen Schulgasse 11. 22200 Ein Reisehelz ist zu verkaufen Langgasse 37a. 22165 Wüllers Physik wird zu taufen gesucht. Näh. Expedition. 22201 Ein schwarzer Pelzmuss ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 22189 Ein Plattosen mit Rohr zu verkaufen Hochstätte 4, Parterre. 22190 Im Würtembergerhof ist Mist zu verkaufen.

Bur Weihnachten empfehle zur geneigten Abnahme: Albums, Briefmarken-Albums, Stammbücher, Boestebücher, Bilderbogen, Ziehfiguren, Stahlstiche, Abziehbilder, Modellirbogen, Laubsägevorlagen, Colorirvorlagen, Spiele, Farbenkasten, Reißzeuge, Schreibmappen, Schreibzeuge,
Bapeterien, Brieftaschen, Eigarrenetuis, Portemonnaies, Geldtäschen, Wandsteisten Marberokehalter, Sandichuhfälten, Recessaires, Stickmuster, Gesange taschen, Garderobehalter, Handschuhkästichen, Recessaires, Stickmuster, Gesang-und Gebeibücher, Bibeln, Schulranzen, Schultaschen, Schreibheste, Federn, Bleististe, Griffel- und Federnkästchen, Geschäfts- und Notiz-Bücher, Lampenschirme, gemalte Holz- und Zeng-Rouleaux, gemalte Lampenteller und Tifch= platten von Holz, Gold- und Silberschaum, Rauschgold, Weihnachtelichtchen, Lichthalter 2c. 2c.

Ferner empfehle unfere

Buchbinderei

mit allen einschlagenden Arbeiten, als: Einbinden von Büchern, Einrahmen von Photographien, Stahlstichen, Haussegen, Einziehen von Stidereien 2c. unter forgfältigfter Musführung urb billigfter Berechnung. Carl Jäger, Langgasse 16.

22170

22

一 1,600 511 900 7

Wollene Waaren. 1980 22169

Unterzeichneter empfiehlt durch vortheilhaften Ginfauf besonders eine große

Auswahl in: Seelenwarmern von 45 fr. an bis zu 2 fl.,

Caputen in neuefter Jaçon 30 fr.,

Cachenez in großer Auswahl 30 fr. bis zu ben feinften Sorten,

Unterhosen und Jacken von 36 fr. an,

Anabenhütchen von 36 fr. an, Handschuhen aller Art in Budstin und Baumwolle,

Filgschuhen aller Art von den billigften bis zu den feinften, sowie

Shwälchen aller Sorten.

Wollene hemden von 2 ff. an, Gesundheits-Jaden, überhaupt sonftige Artitel in Wollenwaaren zu ftaumend billigen Preisen, Hofentrager, Bortemonnaies, Crinolinen, Corfetten, sowie sonftige Rurzwaaren empfehle zu gang billigen Breifen.

Kirchgasse 14. S. Jacoby, Kirchgasse 14.

Zur gefälligen Beachtung

3d beehre mich hierdurch bem verehrlichen Bublifum anzuzeigen, daß ich bem herrn C. Bartels bahier ben Bertauf meiner Feuerwertetorper, fowie complete Feuerwerke übertragen habe und bemerte zugleich, daß ich burch einen fehr bebentenben Gelegenheitstauf im Stande bin, fammtliche Feuerwertsartitel zu bedeutend billigeren Preifen gegen früher ablaffen zu konnen. dan affaile mit

M. S. Markinge 23. Bezugnehmend auf obige Annonce, erlaube ich mir mein Lager von fammt-lichen Feuerwerts-Artifeln unter Zusicherung reeller und billiger Bedienung

NB. Bei Familiensesten liefere ich complete Fenerwerte schon von 10 fl. an.

Seidenjammtitreifen in allen Farben bei F. Lehmann, Goldgaffe, Ede des Grabens. 525 Buntstidereien, angefangen und mustersertig, Kurzwaaren, vorgezeichnete Weißstidereien jeder Art, sowie neueste Holzschnitzereien, zu Stiderei eingerichtet, empsiehlt zu festen billigen Preisen W. Heuzeroth, 21515 vormals C. A. Mahr, Kranzplatz 1.

Bleistite, Griffele und Federntäfichen, Gefchäfts- und Rollis- Bucher, Lampon-

schirme, gemalte Holze und Zeug-Rauleaup, gemalte Lampenieller und Ailar

Schlafröcke

in großer Auswahl zu den billigsten Preisen bei

Bibein, Coulonzen, Shulingher, Schreinheite, Pederen

22012

befonders eine große

L. Hirsch, Langgaffe 8d.

danbfduben aller Art in Buckstin und Baumvolle.

Cachenes in großer Answahl 30 fr. bis zu ben feinsten Sorten,

Caputen in neuester Racon 30 fr.,

Angbenhütchen von 36 lt. an,

Unterhosen und Jaden von 36 fr. an,

Geschäfts-Eröffnung.

Ich erlaube mir einem verehrten Publikum die ergebene Anzeige zu machen, daß ich mich auf hiesigem Plate, Marktitrasze 23 vis-d-vis dem Gasthaus zum "Einhorn", als



p

a find find a

2

etablirt habe, und empfehle mein reich affortirtes Lager in allen Sorten Uhren, Uhrletten, Schlüsseln 20., insbesondere ganz feine goldene Derrnund Damen-Uhren. dielous einemed dan edan angenracht einemen

Zugleich mache ich aufmerksam, daß alle vorkommende Reparaturen auf's pünktlichste und reellste besorgt werden.

21849 Marktstraße 23.

Bezugnehmend auf obige Angulande Claube de Cenerwerks-Are Bedienung

Mantelofen, Füllofen, sowie alle gangbaren gewöhnliche Defen zu Holz- und Steintohlenfeuerung in großer Auswahl empfiehlt zu billigen Preisen 22014

Semden=Einfätze in Leinen und Schirting eine große Parthie billigst bei F. Lehmann, Goldgasse, Ede des Grabens. 525 Gänzlicher Ausverkauf.

Wegen Beränderung meines Beschäfts verlaufe ich nicht allein wie gewöhnlich, fondern fammtliche, Gegenftande, gang neu, werden um 1/8 unter dem Fabritpreife abgegeben.

500 Dtd. verschiedene Brofchen, welche früher 1-3 fl. tofteten, erlaffe ich

est, um damit schnell zu räumen, zu 6, 12, 18, 24 und 36 fr.

Sbenfo habe ich 6 Riften Lederwaaren zum ganglichen Ausverkauf erhalten, . B.: Portemonnate's, gut in Leder, zu 9, 12, 18, 24, 36 fr. bis zu ben feinften, Cigarren-Etuis mit und ohne Stidereien gu 36 fr. und höher bis gu ben feinsten, Brieftaschen von 24 tr. an, Albums nicht mehr von 36 fr. an, sondern von 24 tr. an bis zu den feinsten, Recessaires für Kinder und Damen von 36 fr. an bis zu den feinften, Briefmappen mit und ohne Ginrichtung au 24 fr. und höher.

Der Ausverkauf findet im geheizten Zimmer von Morgens bis 8 11hr

Abends statt.

NB. Man bittet genan auf die Firma zu achten: Carl Bonacina, neue Colonnade Nr. 34. 21750

in großer Auswahl, billigft bei

495 Chr. Maurer.

in Korbwaaren und Korbmöbeln,

als: Seffel, Blumentische, Rinderftühlchen, Puppenwagen, Papierkorbe und Arbeitskorbe zum Stiden, sowie alle feineren und gröberen Korbarbeiten empfiehlt Louis Plagge, Safnergaffe 17.

Firma: A. M. Eichhorn, hofforbmacher. NB. Man bittet genau die Firma zu beachten. 3700 113 22042

> Pommer'sche Gänsebrüfte. J. & G. Adrian.

Marktstraße 36, vis-à-vis der Hirschapotheke.

Von heute an wieder täglich

I. Wenz, Conditor, Spiegelgasse 4. 22068

prima hollander Kronbrand per Stud 4 fr., " schottländische

22046

11

16 00 8

13 to

5

bei J. Haub, Mihlgaffe.

Seelenwarmer, Cachemirtücher, Raputen, Winterhandichuhe, habe in großer Auswahl zu billigft geftellten Breifen. Fr. Riebl, Langgaffe 29. 22063 Bänder, Blumen, Hutstoffe und Federn, zu billigst gestellten Preisen. Alle Putzgegenstände werden rasch und geschmackvoll angefertigt. Chr. Maurer. 495 empfiehlt fich ben geehrten Damen als Rleibermacherin und verspricht reelle an bis gu ben feinften, Briefmappen mit unmunide gillid den ou Moraens bis 8 Uhr Ausberfauf tinis Feuer-Ständer und -Geräthschaften, Holz - und Rohlenkaffen, Rohlen-Eimer und Coarfüller 2c. in Auswahl empfiehlt L. Kalkbrenner, Friedrichstraße 10. 21853 aroke Barthie Damenfleiderstoffe Farben, für Herbst und Winter, zu bedeutend ermäßigten Breisen bei August Jung, Wilhelmstraße. 20666 SELIO. Bestreifte Seidenstoffe für Rleider in reicher Auswahl à 20 und 22 fl. bas Rleid, sowie eine große Auswahl von fowarzen und farbigen Seidens ftoffen zu ungemein billigen Preisen in ber Seidenwaaren-Handlung von Theodor Beer. neue Kräme 32 in Frankfurt a. M. 21740 Die Billardfabrit von F. Leimer jun. Il. Schwalbacherstraße 9, empfiehlt ihre Billard in Bolg- und Schieferplatten, sowie sammtliche Utenfilien. Aufträge nach auswärts werden schnellstens effectuirt. 19327 Betragene Rleider werden zu ben höchstmöglichsten Preisen angetauft : auch werden dieselben gegen neue eingetauscht bei M. Harzheim, Langgaffe 2, Ede bes Michelsbergs. 530 Getragene Kleider werden angetauft Rirchhofsgaffe 5. 528 Betragene herrn- u. Damenfleider fauft Gerhard, Reugaffe 2. 531

1

2 n 5

n

Beeidigter Leihhausmakler W. Hack wohnt Häfnergasse 10. 531
Dirres Buchen:Scheitholz billigst abzugeben bei Jacob Oörr, Dokheimerstraße Nr. 18.

Drud und Berlag unter Berantwortlichfeit bon A. Schellenberg.

Wiesbadener

Mittwoch

ger 63

ier

53

H

en

en

66

Dif

fl.

tts

en,

27

ft;

28

31

31

(II. Beilage zu Ro. 278) 25. November 1868,

Cäcilien-Verein.

Beute Abend 71/2 Uhr Generalprobe mit Orchefter im Cafinofaale.

Große Weihnachts-Verloosung

Gewerbe=Salle zu Wiesbaden. der

Größter Gewinn: eine frangösische nußb. polirte Bettstelle mit bollftanbiger Betteinrichtung, eine nugb. polirte Bafchfommobe mit Marmorauffat und ein nugb. polirter Nachttifch mit Marmorplatte. Niedrigfter Gewinn nicht unter 5 Gulden.

Die gange Ginnahme mird (nach Abzug ber Untoften) zum Antauf ber Ge-

winne verwendet, beren Ausstellung nachftens befannt gemacht wird.

Loofe à 30 fr. find zu haben bei den herren: Raufmann Richhorn, Langgaffe; Raufmann Kisenmenger, Langgaffe; Buchhändler Feller & Gecks, Langgaffe; Raufmann A. Flocker, Bebergaffe; Dreber K. Knefeli, Dichelsberg; Kaufmann C. Koch, Metgergaffe; Kaufmann C. Jäger, Langgaffe; Kaufmann P. W. Käsebier, Langgaffe; P. Bickel, Langgaffe; Buchhändler Jurany & Hensel, Langgaffe; Buchhändler Chr. Limbarth, Rrangplat; Buchhändler W. Roth, Webergaffe; in der L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung (3. Greif), Langgaffe; in der Expedition des Tagblatts, sowie in der Gewerbe-Halle, fleine Schwalbacherstraße Nr. 2a. 172

Dit dem 27. b. Dits. beginnt unter der Leitung des Mainger Bereinsfecretars herrn Roth wiederum ein ftenographischer Unterrichtscurfus. Befällige Unmelbungen hierzu nimmt die Expedition b. Bl. entgegen.

Der Vorstand. 22125

ertheilt Frau Claus-Schäfer, früher Terriult Raiserl. Königl. Hofopernfängerin in Wien, dann Lehrerin des Confervatoriums in Leipzig, Bahnhofftrage 3 eine Treppe hoch in Wiesbaden.

Eine fcone Auswahl in Bejatzartifeln, Fransen, Simpen, Quaften, Anöpfen, Kordeln, Schellenzugen, Borhanghalter, Teppichfransen empfiehlt gu Fr. Riehl, Bofamentier, Langgaffe 29. billigften Preisen

Beftellungen werden prompt ausgeführt.

22063

empfiehlt fich Wilhelm Kanft. Kirchgasse 25.

Rheinstraße 21 Parterre ift eine noch fast neue elegante Rither billig zu verkaufen. 22183

Strickwolle

in den verschiedenen Farben und Qualitäten empfehle in Auswahl zu billigen Preisen Philipp Sulzer, 21686

Winter-Paletots & Ratiné-Jaquets,

Richard The Manager and California (A. Manager and California)

sehr schön gearbeitet, zu den billigsten Preisen bei

22012

L. Hirsch, Langgasse 8d.

Käse:

Leafe & HO for the orange Basen Berein Courses & Cartenant Lichborn, Monday

dine version profes Englisher contract the profession of the contract to the c

Brima Emmenthaler:,

"Gonda:,
grüner Kräntertäse,
Parmesan:,
Neufchâteler Bondons,
Fromage de Brie,
Harzer Handläschen, sehr belifat,

empfiehlt

C. W. Schmidt, Golbgasse 2. 22022

Aechter afrikanischer Mocca-Kaffee

per Pfund 30 fr., im Originalballen von ca. 120 Pfund à 28 fr. Diese billige Sorte Mocca, welche nur selten im Handel vorkommt, ist als außerordentlich frästig und reinschmeckend sehr zu empfehlen.

Probesendungen von 1-5 Pfund gegen Nachnahme.

Friedrich Bender, Domplat 2. 434

Ich empfehle mich im Porzellanösen=Umsetzen und =Repariren. Bestellungen für nene Oesen werden freundlichst entgegengenommen. Auch werden eiserne Oesen gesetzt und geputzt. Fr. Riesstahl, Fahencearbeiter, 21064

Ital. Maronen. F. L. Schmitt, Taunusstraße 25. 22151 per Pfund 8 fr., bei Austern, Astrachan-Ca fowie Strasburger Ganfeleberpafteten find fortwährend in frifchefter Waare C. Acker. 18529 zu haben bet Lebkuchen, Bäder Saueressig, Römerberg 18. täglisch frisch, bei per Pfund 10 tr. ift fortwährend gu haben bei M. Baum , Rengaffe 13. 19893 Schwarzen und farbigen Seidensammt, Baumwollsammt, sowie Blufchfammt in allen Farben empfiehlt billigft Fr. Riehl, Langgaffe 29. 22063 empfiehlt fein Lager in Tuch, Butstin und Rleiderstoffen, Barchent, Zwilch und Bettzeugen, Borhangftoffen, allen Sorten Flanellen und Unterrockzeugen, schwarzen Long-Châles, Kattun, Blaudruck und Futterzeugen zu den billigsten Preisen. 21287 Unterzeichneter empfiehlt sich im Waschen, Färben und Fagonniren von Strohz, Filz= und Seidenhüten. J. Weigle senior, Merostraße 29. 532 Eine polirte und eine ladirte Biege, mehrere Bettftellen und Rleider= 22017 ichrante zu verlaufen Steingaffe Dir. 7. Adelhaidstraße 5 sind neue Möbel zu verkaufen: Tannene und eichene Brandkiften, nußbaumene und tannene Bettstellen, ovale Tische, Rohr- und Polfterftühle von Rugbaum, fowie eine Garnitur Dahagoni-Bolftermobel mit feiner Schnitzerei. Ein polirtes Consolchen, eine Bettftelle und ein lacfirter Chiffonnier mit Schreibschublade find zu verkaufen und ift alles neu und gut gearbeitet. Rah. 22115 Moritftrage 9 im Sinterhaus. Mehrere Krantständer, weingrun, verschiedenes Rufergeschirr, eine 22 Sundehütte, Safertaften 2c. billig zu vertaufen Mauritiusplat 1. 122030 Gin Wellenpapageten=Beibchen wird zu taufen gefucht. Räheres in 22089 ber Expedition. iefe Deichelsberg 23 ift ein gutes Zugpferd billig zu verfaufen. 22128 Ber-Ein junger 1/ejährlicher Doggehund (Wännchen) vorzüglicher Race ift gu bertaufen. Wo, fagt die Expedition. 22015 Zwei bis brei Wagen Pflafterfteine werden abgegeben Friedrichftr. 28. 22069 434

gen

Bes

den

verlaufen Nicolasftraße 6 im Sinterhaufe. sargmagazin Saalgasse

Ein noch fast gang neuer (Raffauischer Unterofficiers-) Mautel ift gu

ftets auf Lager in großen und Meinen Gebinden bei A. Momberger, Morisftrage 7. Auch find baselbft Ruhrtohlen und Buchenscheitholz zu jedem beliebigen Quantum zu beziehen. 530 teichaffortirtes Minfikalien-Lager und Leihinstitut, Vianoforte=Lager aum Bertaufen und Bermiethen. 529 Ednard Wagner, Langgaffe 31, vis-d-vis der Boft. iano, Instrumente aller Art und Musikalien empfiehlt jum Bertauf und Berleihen A. Schellenberg, Rirchgaffe 21. Canggaffe 29. uhrkohlen von bester Qualität sind stets zu beziehen bei Marktplat im Rathhaus. len, sehr stückreich, treffen in einigen Tagen für mich in Biebrich ein. Reele Bedienung, Preise billig. 21568 Carl Beckel jun., Schachtstraße 7. fehr ftudreich, find birect vom Schiff zu beziehen bei A. Brandscheid, Ede ber Roberftrage und Steingaffe. von bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei H. Vogelsberger, Mühlgasse 4, vormals Günther Klein. nimmt noch täglich Baiche zum Baschen an: herrnhemden 5 fr., Frauenhemben 3 fr., Tifch= und Betttucher 3 fr., Handlücher und Gervietten 1 fr., Stärferode 6 fr., 8 fr. 2c. Reelle und punttliche Bedienung. (Landhaus mit Garten) ift unter gunfligen Bedingungen zu verlanfen oder auch zu vermiethen und den 1. April 1869 zu beziehen. Das Nähere im Saufe felbft. 20992 Schachtftrage 19 im 2. Stod wird Beifgeng foon genaht, Dafdinenund Handarbeit. Auch werden gange Ausftattungen übernommen. In der Rahe ber Bahnhofe wird ein großes Grundftud ju taufen ober auf langere Beit zu pachten gefucht. Ray. in ber Exped. d. Bt.

Heinrich Phi

Kirchaaffe 22,

empfichlt feine reingehaltenen

fl. 36 fr. per %/4 Litre mit Glas. 1865r Erbacher

bitto. 1865r Hattenheimer . " bitto.

1865r Rauenthaler . "

bitto. 1862r Beifenheimer . " 1862r Martobrunner bitto.

Oberingelheimer à 1 fl. per 3/4 Litre mit Glas.

Borbeaur Medoc . . . à - fl. 54 fr. per Flasche. St. Julien à 1 " — " " "

Mouffirende Rheinweine von 1 fl. 45 fr. bis 3 fl. 30 fr.

527

in und außer dem Saufe, Rierfteiner 67r per Schoppen 8 fr., besgleichen 66r per Schoppen 13 fr., für beren Ratur-Reinheit garantirt ift, bei J. B. Weil, Bebergaffe 34. 20676

Hasenpasteten und 36

empfiehlt

atuach m

W. Abler, Conditor,

21830

igen 530

en

529

iu iu

en

len-

fr.)59

der

im

992 en-04

det

21

40 Langgasse, Ecke des Kranzplates.

Drap de Dame.

damen.Tuc

empfiehlt in guter Qualität und allen Farben Chr. Julius Schröder,

22949 No. 8 große Burgstraße No. 8.

erobena

neuefte Dufter, fomie eine große Auswahl Bolg-, Bappe- und Leberarbeiten, für Stidereten eingerichtet, empfiehlt billigft C. Schellenberg, Goldgaffe 4. 451

eine große Barthie Damentleiderftoffe gu bedeutend ermäßigten Breifen bei 21669 Louis Schröder, Marttftrage.

Winter-Artikel,

als: Seelenwärmer, Kaputzen, Colliers, Kinder - Röckchen etc., Unterhosen und Unterjacken von 36 kr. an und höher, empfiehlt zu den billigsten Preisen P. Peaucellier. Michelsberg 8. Um Rirchhofweg auf meinem Solzplate find alle Gorten Borde, Latten, Doppelviele, Schalterbaume, altes Bauholg, alte Fenfter, Jaloufielaben und J. Vogel. 12682 Thuren zu verkaufen. Gine junge Frau (Wittme) empfiehlt fich als Pflegerin einer tranten Dame auch als Haushälterin in einer kleinen Familie ober auch auf einige Monaten bei Fremben. Näheres Expedition. Eine junge Frau, welche bei ihrem einzigen Rinde noch ein anderes mitschenken tann und auch zugleich in Bflege nehmen will, wohnt Feldstraße 14. 22197 Gin junger Sund, grau von Farbe, auf den Ramen "Bluto" hörend, ift entlaufen. Dem Wiederbringer eine angemeffene Belohnung Schwalbacherftraße 25. Gin gebildetes Dladden, welches ber frangofischen Sprache machtig ift, sowie fehr gut schreiben und rechnen fann, sucht eine Stelle in einem Laden als Bertauferin, wenn möglich in einem Rurzwaaren=, Dlobe- ober Stickereigeschäfte. Räheres in der Expedition d. Bl. 22061 Gine junge reinl. Frau, welche in feineren Rüchen bestanden hat, sucht eine Roch- oder Monatstelle. Näh. Exped. 22088 Ein Monatmädchen oder Frau, welche des Morgens von 6-8 Uhr und des Mittags von 1-3 Uhr tommen kann, wird gesucht. Rah. Exp. 22192 Ein Madden, das gut Rleider machen tann und perfect frangofifc ipricht, wünscht Beschäftigung. Rah. Sommerftrage 4 im 2. Stod. 22175 Ein ordentliches Dlädchen sucht Monatstelle oder Beschäftigung im Buten. Räheres Römerberg 35 im 1. Stock. 22210 Eine Butfrau wird zum täglichen Reinigen bes Labens gefucht von 22208 M. Wallenfele, Langgaffe 31. Ein braves Madchen fann das bugeln gründlich erlernen Reroftrage 13 im Hinterhaus. 22161 Mehrere Dadden tonnen bas Maschinennahen grundlich und billig erlernen. Maheres Expedition. 22162 Ein Madden, welches Beigzeug naben tann und im Rleibermachen genbt ift, wünscht noch einige Tage Beschäftigung. Näheres zu erfragen Reroftrage 24 im Sinterhaus. 22191 Eine Rleidermacherin fucht Beschäftigung in und außer bem Saufe. Rab. 22218 Langgaffe 29 eine Stiege boch. Stellen-Gefuche. Eine gute Köchin wird in ein kleines Herrschaftshaus gesucht. Gute Zeugnisse werben verlangt. Räheres in der Expedition d. Bl. 21725

Eine perfecte, gut empfohlene Rammerjungfer fucht Stelle. R. Exp. 22091

Näh.

22143

22123

Gin braves Madden wird in Dienft gesucht und tann gleich eintreten.

Beidenberg 23.

Gine Röchin wird gefucht Dlühlgaffe 3.

für Mitte ober Ende December eine tüchtige Köchin, die einige Hausarbeit übernimmt und gute Zeugnisse besitzt. 22007 Näheres Expedition. Gine Saushälterin in einem evangelifden Pfarrhaufe fucht eine Stelle. 21722 Näheres Expedition. Gin Madchen, bas nahen, bilgeln und etwas Sausarbeit verrichten fann, fucht eine Stelle. Raberes Mauritiusplatz 3 im hinterhaus bei Schuhmacher Sarel. Ein braves Madchen vom Lande fucht eine Stelle auf Weihnachten. Rah. 22176 Weldstraße 10. Steingaffe 4 wird eine Dienstmagd gefucht. 22206 Ein zuverlaffiges Madchen, das burgerlich tochen tann und alle Sausarbeit verfteht, fucht Stelle. Nah. bei Fran Frant, Rirchgaffe 6, Sinterh. 22212 School Seiner Server Bentucht wird ein Madden, bas die einfache Ruche gründlich verfteht, mafchen und glatten tann, jum fofortigen Gintritt. Raberes im Saufe bes Burgermeifters gu 22187 Biebrich, 1 Treppe hoch. Gin reinliches Rindermadchen wird zur Aushülfe bis zum neuen Jahr gesucht. Räheres Rirchgaffe 10 im Laden. Gine perfecte Röchin fucht bei einer feinen Berrichaft ein Engagement. Dab. 22184 in der Expedition d. Bl. Für Berrichaften! Gutes Dienftpersonal aller Branchen wird fortwährend F. Wintermener, Ellenbogengaffe 10. 22222 nachgewiesen von Wertführer wird für eine hiefige Fabrit gefucht, ber einige Renntniffe in ber Schreinerei, sowie im Maschinenwesen befitzt und fich über seine Solidität auszuweisen vermag. Raheres in ber Expedition. 21993 Gin fehr gut empfohlener Rammerdiener, auch Courier, sucht Dienft. Rah. 21983 Expedition. Ein wohlerzogener Junge von Auswärts wird als Rellnerlehrling in einen Gafthof gesucht. Raberes Expedition. 22198 Gin gewandter, folider Sausburiche wird für ein Sotel gesucht. Rur folche mogen fich melden, welche ichon in größeren Saufern gedient haben und gute Beugniffe befiten. Näheres Expedition. 22198 Ein mit guten Zeugniffen versehener, ftarter Sausburiche wird gesucht. 22209 Mäheres Expedition. Gin junger Mann, welcher im Barten bei Rranten, fowie in allen Sausarbeiten, Gerviren 2c. bewandert ift, sucht eine Stelle und tann gleich eintreten. Dafelbft werden auch Raharbeiten aller Urt in Weißzeug und Rleibungs-22237 ftilden angenommen. Rah. Exped. Gine Supothete von 2500 fl., für welche die Binfen feit 23 Jahren regelmäßig am Berfalltage bezahlt wurden, ift zu cediren. Durch wen, fagt bie 22461 Expedition d. Bl. 1400 fl. merben auf 1. Sypothete gegen boppelt gerichtliche Sicherheit gegen 5% fofort zu leihen gesucht. Raheres Expedition. 21994 4000 fl. werden gegen boppelte Berficherung ohne Matler gesucht. Das Capital tann gleich in Empfang genommen werben. Naheres Erped. 22087 ein Logis, geeignet für eine Speisewirthschaft. Raberes Expedition.

7.03

e

021.20

)

8

t

2

t

8

3

1

Eine Herrschaft will sich in Biebrich niederlassen und sucht eine Wohnung
bon 6-8 Zimmern, welche auch in zwei Etagen liegen können, am liebsten
aber ein besonderes hans. Atreffen unter H. G. wolle man bei der Exped.
abgeben. 22149
Eine unmöblirte Mansarbe mit Ofen wird auf gleich ober 1. December zu
miethen gesucht. Rah. Langgasse 29 eine Stiege boch. 22219
Bahnhofftraße 3 um ersten Stock ift ein fein möblirtes Zimmer mit
Schlafftube zu vermiethen.
Feldstraße 9 ift der 2. Stock auf gleich ober Januar zu vermiethen. 22166 Delen en ftraße 2 ift eine Mansardwohnung an eine stille Familie anderweit
zu vermiethen Näheres im Seitenbau daselbst.
Rirchgaffe 5 ift die Bel-Etage, beftehend aus 5 Zimmern, 1 Manfarde,
Rüche und allem Zubehör, auf gleich ober 1. Januar zu vermiethen. 22174
Michel & berg 5 ift ein freundlich möblirtes Zimmer zu vermiethen. 22202
Reroftrage 18 im Sinterhaus ift ein gut mobl. Bimmer gu verm. 22216
Webergaffe 22 ift ein möblirtes Zimmer mit Alfoven zu verm. 21252
Ein kleines Zimmer ift zu vermiethen. Naheres Expedition. 22185
In einem Landhause in der Nähe des Kursaals und
Theaters ist die Parterrewohnung, möblirt, zu ver-
miethen und gleich zu beziehen. Wo, sagt die Er- vedition d. BL
21002
Ein Salon, 5 Zimmer, 5 Cabinets, Küche 2c., mit Gartenbenutung, find
vom 1. April 1869 jahrweise zu vermiethen. Näheres im Landhaus Geis-
bergstraße 13, Bel-Etage.
To be had one or tow rooms with board in a respectable family. Appley to the Expedition of this paper. 22163
Appley to the Expedition of this paper. 22163 Ein Herr kann Koft und Logis in einer bürgerlichen Haushaltung haben.
Näheres Expedition dieses Blattes. 20867
Für einen jungen Umeritaner, Englander oder Ruffen ift Benfion in einer
anständigen Familie zu finden. Unterricht oder Nachhülfe in den neuen und
alten Sprachen, sowie in Real- und Inmnafialfächern tann im Saufe erheilt
werden. Das Rähere in der Expedition. 20489
Ein braves Madchen findet gegen Berrichtung von Monatdienft Schlafftelle.
Näheres Wellritzstraße 14, Bel-Etage. 22203
Ein donnerndes Doch foll erschallen dem Rathchen R in der
Bleichstraße 8. Die gange Gesellschaft B. W. E. A. 22195
Vivat Drina, Schwalbacherstraße 53!
vivat Dima, Shjantonajethente 331
Ein dreimal donnerndes Soch zum heutigen Ramensfeste, warte mall
Unferer lieben Mutter auf's allerbeste, if Obes nur andiauge our
Für dieses und noch manches Jahr, it innered appriliagiest ein pieces
Von Deinem fröhlichen Kinderpaar. A. u. D. u. 22211
Ein millionendonnerndes Boch foll fahren in die herrnmühlgaffe Rr. 3 ber
Fraulein Planz zu ihrem heutigen Namenstage!
Fräulein Planz zu ihrem heutigen Namenstage! Ub. Schu 22231
Fraulein Planz zu ihrem heutigen Namenstage! Ad. Schu 22231 Dem Herrn Pf r I in Raurod bringen wir zum heutigen
Fräulein Planz zu ihrem heutigen Namenstage! Ub. Schu 22231